



Beschlussauszug aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau vom 28.11.2023

Top 5 Positionierung der Fraktionen zu den Varianten der Gestaltung der Baumscheiben auf dem Markt

In der Sitzung vom 17.10.2023 wurden durch Herrn Carl vom Büro Lohaus, Carl, Köhlmos die erarbeiteten Gestaltungsvorschläge anhand einer Power-Point-Präsentation vorgestellt. Diese Präsentation wurde dem Protokoll als Anlage zur Beratung in den Fraktionen beigelegt. Zu den dabei zur Diskussion gestellten Varianten der künftigen Gestaltung der Baumscheiben positionieren sich die Fraktionen wie folgt:

Herr Petters für die CDU-Fraktion:

Variante 3.2 (11 Baumroste in den Hauptwegerichtungen in Kombination mit 21 bepflanzten Baumbeeten, Bepflanzung mit Yucca)

Herr Süldt für die SPD-Fraktion:

Variante 3.2 variiert (32 Baumroste mit Abdeckung)

Er fügt hinzu, dass sich die Hälfte der Fraktionsmitglieder für die komplette Abdeckung entschieden hätte, aber auch die Möglichkeit der bepflanzten Baumbeete entsprechend Gestaltungsvorschlag wahrgenommen werden könnte. Herr Hänsch erinnert in diesem Zuge an seine in der letzten Sitzung dargelegten Bedenken bezüglich der Yucca (leicht giftig).

Herr Hahn für die Fraktion „DIE LINKE“:

Variante 3.2 (11 Baumroste in den Hauptwegerichtungen in Kombination mit 21 bepflanzten Baumbeeten)

Herr Czollek für die Fraktion der „AfD“:

Variante 3.2 variiert (32 Baumroste mit Abdeckung)

Herr Herrmann korrigiert im Nachgang der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau für die Fraktion der „AfD“ in einer Mail vom 12.12.2023:

Variante 3.2 [11 Baumroste in den Hauptwegerichtungen in Kombination mit 21 bepflanzten Baumbeeten (ohne Geländer)]

Herr Jagszent für die Fraktion „Grüne/FDP/PuLS“:

Die Fraktion war nicht beschlussfähig, die Anwesenden favorisierten die

Variante 1.1 (flächige Staudenpflanzung für 32 Baumbeete mit 24 Rabattengeländern)

Herr Zimmermann führt aus, dass die Verwaltung die Variante 1.1 (flächige Staudenpflanzung für 32 Baumbeete mit 24 Rabattengeländern) favorisieren würde.

Herr Petters und Herr Süldt äußern hierzu, dass die Variante 1.1 in ihren Fraktionen grundsätzlich abgelehnt wurde.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Residenzstadt Neustrelitz, 14. Dezember 2023